

Anonymer Benutzer / 18.09.10 11:40

[Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

[www.pcrm.org]

gziele / 18.09.10 12:34

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Von so einen Scheissdreck kriege ich das kalte Kotzen!

Echt, als ob die Menschen nicht schon paranoid und verängstigt genug wären... eine paar Wahnsinnige finden sich immer die im Sinne ihrer hehren Ziele oder ihrer verdammten Ideologie noch ein bissi was drauflegen müssen.

Fuck, warum versuchen z.B. die Vegetarier nicht ihre Message in eine positiv vermitteln (wenn sie schon missionieren müssen)?

So im Sinne von: "Hey, schaut uns lustigen, hedonistischen Vegetarier an! Wir leben gut und haben's fein, außerdem treiben wir es den ganzen Tag wie die Karnickel... wir sind ja so dünn und attraktiv!"

Aber vermutlich ist da in Wahrheit NICHTS was sie am eigenen Lebensstil positiv verkaufen könnten...

...sonst wären sie nicht auf so erbärmliche Methoden angewiesen.... "Schwarze Pädagogik" für Erwachsene (der englische Begriff "poisonous pedagogy" ist aber hier im Forum vermutlich besser, sonst glaubt noch wer das sei was lässiges...)

Anonymer Benutzer / 18.09.10 12:49

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Danke für deine weisen Worte. Der nächste bitte...

gziele / 18.09.10 13:08

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Was hast du dir erwartet?

Applaus wegen der originellen Idee des Spots?

Oder ein fröhliches Frohlocken wegen der schönen Leich'?

Du stellst einen Spot in ein Forum, dann muss du schon damit rechnen das Leute ihre Meinung dazu posten (das ist nämlich - auch wenn es hier nicht immer so wirkt - eigentlich der Sinn eines Forums).

Und da ich nicht dich kritisiert habe sondern den Spot, gibt es auch EIGENTLICH keinen Grund zu schmollen, gell?

Anonymer Benutzer / 18.09.10 13:14

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Ach wer schmolzt denn? Du reagierst auf diesen Spot und schreibst es hier rein. Auf Mc Donalds reagiert halt eine Gruppe von US-Ärzten, die die Produkte der Schnellimbisskette McDonald's als gesundheitsschädigend darstellen.

"Die Washingtoner Ärzte nennen sich Komitee für verantwortungsvolle Medizin (Physicians Committee for Responsible Medicine PCRM). Sie wollten "auf die sehr fetthaltigen Speisen von McDonald's hinweisen, um auf die hohe Zahl der Herztode in Washington und die hohe Konzentration von Fastfoodketten in der Bundeshauptstadt aufmerksam zu machen", heißt es in einer Erklärung von PCRM."

Hier für dich:

"McDonald's reagierte erbost. "Diese Werbung ist skandalös, verlogen und unseren Kunden gegenüber unfair", sagte Sprecherin Bridget Coffing. "McDonald's vertraut darauf, dass seine Kunden sich von dieser haarsträubenden Propaganda distanzieren und vernünftige Entscheidungen in Sachen Ernährung und Lebensweise treffen." PCRM kündigte an, der Spot solle auch in anderen großen Städten ausgestrahlt werden, darunter Chicago, Detroit, Houston und Los Angeles."

gziele / 18.09.10 15:30

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

Goldmund

Ach wer schmolzt denn? Du reagierst auf diesen Spot und schreibst es hier rein. Auf Mc Donalds reagiert halt eine Gruppe von US-Ärzten, die die Produkte der Schnellimbisskette McDonald's als gesundheitsschädigend darstellen.

Aha.

Also als ich das letzte mal auf die Ernährungspyramdie geschaut habe war die aber noch nicht rein vegetarisch...

Die Wikipedia sagt:

"The Physicians Committee for Responsible Medicine (PCRM) is a non-profit organization based in Washington, D.C. **which promotes a strictly vegetarian diet**, preventive medicine, the cessation of animal research, and encourages higher standards of ethics and effectiveness in research. It was founded in 1985 by psychiatrist Neal D. Barnard of Georgetown University School of Medicine"

Sprich: Ein paar Wahnsinnige PhDs die sich außerhalb des ernährungswissenschaftlichen Konsens stellen (guck dir mal den Herrn Champell und sein Buch "The China Study" an), meinen eine Schockkampagne gegen McDonalds fahren zu müssen.

Toll.

Weis eh noch einer das McDonalds in Massen *hust* genossen werden sollte...

...deswegen braucht es ein gehörige Portion Dämonisierung. Scheiss auf den aufgeklärten Menschen!

Warum keine Spot machen in der Art "Einmal in der Woche Fastfood reicht!" oder "Remind the Pyramid!"

...warum gleich so tun als wäre Sterben eine logische Konsequenz des BigMac?

Weil das nicht Fundi genug ist? Weil wir alle brav permanent versuchen müssen unseren Mitmenschen unsere eigen abenteuerlichen Ansichten aufs Aug' zu drücken? Und du verteidigst so einen Blödsinn auch noch...

Ehrlich, nicht alles was sich gegen "böse Konzerne" richten und sich NGO oder "non-profit" schimpft ist selbstlos und gut...

...das sollte man ein wenig kritischer sein, so einfach ist die Welt schon lange nicht mehr.

Butterfly / 18.09.10 15:48

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Ich bin keine Vegetarierin, aber ich finde das Clip gut, weil das, was im McDonalds verkauft wird, kein Essen ist, sondern eine Zumutung!

Man kann es einfach auch so auffassen "Nimm Verantwortung auf dich puncto Essen, iss bewußt keinen Mist"

gziele / 18.09.10 16:30

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

Butterfly

Ich bin keine Vegetarierin, aber ich finde das Clip gut, weil das, was im McDonalds verkauft wird, kein Essen ist, sondern eine Zumutung!

Man kann es einfach auch so auffassen "Nimm Verantwortung auf dich puncto Essen, iss bewußt keinen Mist"

Naja, ich würde den Clip auch nicht besser finden wenn es dort um Pizza "fruti de mare" gehen würde... was für mich persönlich Zumutung darstellt, nicht nur geschmacklich sondern vor allem olfaktorisch.

Die Message "Nimm Verantwortung auf dich puncto Essen, iss bewußt keinen Mist" wäre natürlich perfekt. Nur wird das ja nicht mal versucht das zu vermitteln... es wird der Teufel an die Wand gemalt und auch gleich die Erlösung angeboten: "Make it vegetarian!".

Das ist soweit weg von Eigenverantwortung wie es nur geht.

Das Bizarre daran ist ja das ja McDonalds selbst schon seit JAHREN davon abrät seine Ernährung nur auf Fastfood aufzubauen.

McDonalds wurde hier nur gewählt weil es halt ein altes und bewährtes Feindbild abgibt.

Nur: Amerikaner sind nicht deswegen blöd weil sie unter dem Bann des golden M stehen, sondern weil die Masse der Amis ja NUR Scheisse frisst. In den amerikanischen Küchen und Wohnzimmern wird sicher auch nicht gesünder gegessen. Sind halt kulinarische Nackerbatzerl. Die Softdrinks, Chips, Taccos und der ganze Rest tragen ihren Teil dazu bei.

Man könnte natürlich, vor allem als "non-profit" Organisation, sich hinsetzen und den Amis den Unterschied zwischen Mist und nicht Mist zeigen, zwischen einem fettigen Burger und einem saftigen Steak oder den Reiz von Mahlzeiten mal ganz ohne Fleisch und Kartoffeln.

Aber na, man hohlt den Buhmann aus der Mottenkiste und empfiehlt ihnen einfach Vegetarier zu werden...
...ist nicht nur lieblos und preachy, sondern auch wunderbar ineffektiv.

coll / 18.09.10 16:30

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

na geh. der veggie-burger schmeckt doch eh recht gut - außerdem brauchen die leute aus der bildungsfernen schicht auch ihr stammlokal..:)

like coll666 on Facebook: www.facebook.com :D

gziele / 18.09.10 16:44

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

coll

na geh. der veggie-burger schmeckt doch eh recht gut - außerdem brauchen die leute aus der bildungsfernen schicht auch ihr stammlokal...)

Dachte immer das sei das "Köö"?

coll / 18.09.10 17:06

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

schau mal um 5 uhr früh samstag in den "mäcci" bei der alser str. rein - da wirst augen machen was sich dort für illustre gestalten aufhalten..

like coll666 on Facebook: www.facebook.com :D

gziele / 18.09.10 17:33

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

coll

schau mal um 5 uhr früh samstag in den "mäcci" bei der alser str. rein - da wirst augen machen was sich dort für illustre gestalten aufhalten..

Ja, Leute wie ich z.B. die sich noch für die letzten Meter zwei Cheeseburger holen!
Ich weis was du meinst...

Anonymer Benutzer / 18.09.10 18:23

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

gziele

Aber na, man hohlt den Buhmann aus der Mottenkiste und **empfiehlt ihnen einfach Vegetarier zu werden**

Ich glaube einer von uns beiden interpretiert "tonight, make it vegetarian" etwas falsch.

Wovor fürchtest du dich?

Das ein paar Leute weniger zu Mc Donalds gehen? Das ein paar (dumme) Leute durch diese Werbung glauben könnten von Big Macs & Co könne man sterben?

noe / 18.09.10 18:45

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

und? findest du das jetzt gut/gelungen/schlecht/miserabel?

Kurz gesagt, wieso schreibst du nicht deine Meinung darunter - anstelle da einfach kommentarlos irgendeinen Link

ins Forum zu sch....?

Und um meine Meinung bzgl. des Linkes kund zu tun:

Ich finde derlei Kampagnen, die gezielt auf Fast Food Ketten gehen - und in dem Fall muss als bekannteste und größte zumeist McDonalds dran glauben - völlig daneben. Genauso wie es bei diesem "Super Size Me" der Fall war. Jedes kleine Kind sollte wissen, das einseitige Ernährung nicht gerade zur neuen Gesundheitsreform werden sollte.

Da ist es dann ganz gleich, ob man sich jeden Tag das Leberkäsemmerl, Schweinsbraten oder Schnitzel mit Bier reinhaut.

Aber da dauernd die Fast Food Ketten als den Schuldigen für das nicht vorhandene Ernährungsbewußtsein der Menschen herzunehmen, kotzt mich eigentlich an. Vielmehr kotzt mich dann noch die Dummheit der Menschen an, die darauf reinfallen.

Wenn man auf mögliche Gefahren einseitiger Ernährung hinweisen mag, dann gerne, aber dann bitte neutral und nicht dermaßen hetzerisch gegen eine Kette/Marke. Wäre ich McDonalds, würde ich vermutlich sofort mit einer Klage kommen.

Nebenbei bemerkt bin ich seit 30 Jahren Vegetarier und mit Sicherheit keiner, der McDonalds jetzt verteidigen will/muss.

2 mal bearbeitet. Zuletzt am 18.09.10 20:54 von noe.

Anonymer Benutzer / 18.09.10 19:01

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

noe

und? findest du das jetzt gut/gelungen/schlecht/miserabel?

Kurz gesagt, wieso schreibst du nicht deine Meinung darunter - anstelle da einfach kommentarlos irgendeinen Link ins Forum zu sch....?

Ich finde es gut. Etwas übertrieben, aber ok. Regt evtl. ein paar Leute die oft zu Mc Donalds gehen zum nachdenken an.

Wenn man diese "Fleisch bringts" Werbungen von Ama sieht wird man doch genauso belogen.

Und warum muss ich unbedingt meine eigene Meinung zu dem Spot schreiben? Als ob jeder zu allem was rein gesch... geschrieben und kopiert wird seine eigene Meinung kund tut.

Das ist eine Werbung (ob sie jemals ausgestrahlt wurde weiss ich nicht) und dazu kann sich doch jeder selber eine Meinung bilden.

noe / 18.09.10 19:14

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

Goldmund

Ich finde es gut. Etwas übertrieben, aber ok. Regt evtl. ein paar Leute die oft zu Mc Donalds gehen zum nachdenken an.

Wenn man diese "Fleisch bringt's" Werbungen von Ama sieht wird man doch genauso belogen.

Der Unterschied ist aber, dass hier nicht speziell ein Buhmann gesucht wird. Es wird nicht gesagt "geht ja nicht zu Xu's Cooking, sonst werdet ihr alle bald im Leichenschauhaus enden". Es wird neutral gehalten - und genau das macht dieser Clip nicht.

Zitat

Goldmund

Und warum muss ich unbedingt meine eigene Meinung zu dem Spot schreiben? Als ob jeder zu allem was rein gesch... schreiben und kopiert wird seine eigene Meinung kund tut.

Müssen tust du gar nix.

Aber es wird vermutlich einen Grund geben, wieso du genau diesen Link postest. Ich als Lesender stelle mir dann sofort die Frage, was du damit jetzt eigentlich bezwecken willst.

Und das kann doch nicht zuviel verlangt sein, dass man dann einen Satz darunter schreibt. Damit man weiß, was ist das "Thema", die "Fragestellung"... aber ok, egal.

Anonymer Benutzer / 18.09.10 19:29

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

noe

Und das kann doch nicht zuviel verlangt sein, dass man dann einen Satz darunter schreibt. Damit man weiß, was ist das "Thema", die "Fragestellung"... aber ok, egal.

Ich habe es halt schnell reinkopiert ohne mitzudenken darunter ein zu setzen.

Ich selber finde das Video gut.

Ich befürworte nicht das töten von Tieren, schon garnicht in Millionenhöhe wie es Mc Donalds macht.

(Schon klar, es gibt noch andere als Mc Donalds)

Ich habe mich schon öfters **für** Vegetarismus/Veganismus ausgesprochen.

Gut das kann nicht jeder wissen (das ist mir schon klar).

Dann kann man ja, wie du, nett nachfragen ;-)

noe / 18.09.10 19:42

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

Goldmund

Ich befürworte nicht das töten von Tieren, schon garnicht in Millionenhöhe wie es Mc Donalds macht.

(Schon klar, es gibt noch andere als Mc Donalds)

Ich habe mich schon öfters **für** Vegetarismus/Veganismus ausgesprochen.

Gut das kann nicht jeder wissen (das ist mir schon klar).

Dann kann man ja, wie du, nett nachfragen ;-)

Wobei das dann klar am Thema vorbei geht bzw. ein anderes Thema ist.

Das Video macht ja nicht die Massentierhaltung oder was auch immer zum Thema, sondern prangert an, dass McDonalds (und wenn man das Video sieht, NUR McDonalds) scheinbar tödliches Fast Food an den Mann / die Frau bringt.

Und das ist halt einfach lächerlich - und bedarf eigentlich keiner weiteren Erläuterung.

Das ist für mich eine hetzerische Anti McDonalds Kampagne, aber kein Aufklärungsclip!

Anonymer Benutzer / 18.09.10 19:51

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

noe

Zitat

Goldmund

Ich befürworte nicht das töten von Tieren, schon garnicht in Millionenhöhe wie es Mc Donalds macht.

(Schon klar, es gibt noch andere als Mc Donalds)

Ich habe mich schon öfters **für** Vegetarismus/Veganismus ausgesprochen.

Gut das kann nicht jeder wissen (das ist mir schon klar).

Dann kann man ja, wie du, nett nachfragen ;-)

Wobei das dann klar am Thema vorbei geht bzw. ein anderes Thema ist.

Das Video macht ja nicht die Massentierhaltung oder was auch immer zum Thema, sondern prangert an, dass McDonalds (und wenn man das Video sieht, NUR McDonalds) scheinbar tödliches Fast Food an den Mann / die Frau bringt.

Und das ist halt einfach lächerlich - und bedarf eigentlich keiner weiteren Erläuterung.

Das ist für mich eine hetzerische Anti McDonalds Kampagne, aber kein Aufklärungsclip!

Ungesunde/zu fettige (einseitige) Ernährung (Menschen die oft bei Mc Donalds essen ernähren sich einseitig und zu fettig)

führt zu Übergewicht, Übergewicht zu diversen Erkrankungen usw...

Und ich finde nicht, dass es am Thema vorbei geht wenn ich diese Werbung gut finde und ich gegen den Konsum von u.a. Fleisch bin. Aber egal, lassen wir es...

gziele / 18.09.10 20:05

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

Goldmund

Wovor fürchtest du dich?

Das ein paar Leute weniger zu Mc Donalds gehen? Das ein paar (dumme) Leute durch diese Werbung glauben könnten von Big Macs & Co könne man sterben?

Wieviele Leute zum McDonalds gehen oder nicht ist mir herzlich wurscht. Das ist nur eine bescheuerte Fastfoodkette (und nicht einmal eine gute).

Was ich nicht mag ist die Verdummung der Gesellschaft. Und solche Spots tragen dazu bei. Punkt.

Kein Schwein macht sich heute mehr die Mühe gesellschaftliche, politische, ökologische, wirtschaftliche und weis-der-Teufel was nicht noch alles DIFFERENZIIERT zu betrachten.

Panik vor dem Atomkrieg, Panik vor der Schweinegrippe, Panik vorm Waldsterben, Panik vorm Ozonloch, Panik vor Ausländern, Panik vor Wirtschaftskrisen, Panik vor dem Tod... all das wird geschürt durch Horrormeldungen, liebevoll ausgeschlachtete worst-case Szenarien, etc.

Wenn ich mich über solche Schockkampagnen aufrege, kommt immer folgende Meldung: "Aber es dient doch der (guten) Sache! Natürlich, ist es übertrieben, aber die Leute reagieren ja sonst nicht!"

NATÜRLICH REAGIEREN SIE NICHT! Man gibt ihnen ja nichts anderes mit dem sie arbeiten können... wie sollen sie den lernen selbstbestimmt und eigenverantwortlich ihr Lebens bewußt zu führen wenn man ihnen sich nur nähert wie Kindern den man mit dem "schwarzen Mann" droht. Ober blöde Bauern im Mittelalter denen man das Kartenspielen und das Tanzen mit den Teufel verleidet.

McDonalds tötet dich NICHT! Eine beschissene Ernährung auf Dauer kann dich töten. Alleine das man diesen Unterschied einfach mal "für die gute Sache" unter den Tisch fallen ist schon eine Beleidigung an die Intelligenz der Menschen.

Und sicher, die meisten Menschen können sehr wohl erkennen und verstehen das die nur eine Überspitzung realer Gefahren darstellt. Nur da diese Hanseln nicht die einzigen sind die sich dieses Stilmittels bedienen, führt das leider dazu das wir heute in einer Gesellschaft leben die nicht mehr nur verlernt hat eben Dinge differenziert zu betrachten und gar nicht mehr so wirklich aus den Schwarz-Weiß-Denken rauskommt, nein, es verkackt auch gehörig das Gefühlsleben der Menschen.

Ich verwette meinen Arsch darauf das sehr viele psychische Probleme wie Panikattacken, Essstörungen, Psychosen usw. auch auf gerade diese Scheisse zurückzuführen sind.

Und gerade beim Thema Essen ist es offensichtlich das dem so ist:

http://de.wikipedia.org/wiki/Orthorexia_nervosa

Nochmal: Mir geht es nicht darum McDonalds zu verteidigen und ich habe auch kein Problem mit Vegetariern. (Wieso auch? Ich bin ein verdammt liberaler Mensch. Jeder soll tun was ihm gut tut, Spaß macht oder Glück bereitet. Und wenn jemand kein Fleisch essen will das ist es sein gutes Recht.)

Mir geht es um das Prinzip der Vermarktung der "guten Sache" ohne Rücksicht auf Verluste.

Aus fixen Ideen entstehen die Verbrechen. (Max Stirner)

1 mal bearbeitet. Zuletzt am 18.09.10 20:06 von gziele.

noe / 18.09.10 20:07

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

Goldmund

Ungesunde/zu fettige (einseitige) Ernährung (Menschen die oft bei Mc Donalds essen ernähren sich einseitig und zu fettig)

führt zu Übergewicht, Übergewicht zu diversen Erkrankungen usw...

Ja, das führt es, richtig - das steht aber so gar nicht zur Diskussion.

Aber man kann nicht einfach hergehen und McDonalds als Schuldigen des nichtvorhandenen Ernährungsbewußtseins hernehmen! das ist total absurd. Das wäre in etwa das gleiche, wenn du dir eine Tabakmarke aussuchst und sie anprangerst, dass sie ungesunde Zigaretten auf den Markt bringen (was ja per se schon eine Idiotie ist). Während scheinbar weniger bekannte Tabakmarken nicht erwähnt werden!

Und ich muss dir widersprechen - weil du kannst dich selbstverständlich auch als Veganer/Vegetarier ungesund ernähren - und hier passiert das gar nicht mal so selten, weil Vegetarier sehr oft nicht darauf achten, die durch das nicht-Essen von Fleisch/Fisch entstehenden Mängel auf vegetarischer/veganer Basis zu kompensieren.

Und wenn du aus dem Video herauslesen kannst, dass es eine AntiFleisch Kampagne ist... dann auch gut, für mich wird hier eindeutig ein anderes Thema forciert.

1 mal bearbeitet. Zuletzt am 18.09.10 20:08 von noe.

coll / 18.09.10 20:14

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

ha. den Stirner hab ich auch mal gelesen. sehr unterschätzt der mann. der gerhard gotz hat ihn mal in seinen kant-vorlesungen schön gebracht..

like coll666 on Facebook: [\[www.facebook.com\]](http://www.facebook.com) :D

gziele / 18.09.10 21:38

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

coll

ha. den Stirner hab ich auch mal gelesen. sehr unterschätzt der mann. der gerhard gotz hat ihn mal in seinen kant-vorlesungen schön gebracht..

"Unterschätzt" ist ja noch freundlich formuliert. Keine Ahnung wieviel man über ihn im Philosophiestudium hört, aber ich musste den komplett für mich selbst "finden".

In allen meinen Einführungswerken zur Philosophie wurde der komplett ignoriert, fast schon totgeschwiegen.

Liegt vielleicht daran das in der deutschen Philosophie nur Platz für einen bösen Buben ist und dort sitzt ja schon der Nietzsche Fritz!

Anonymer Benutzer / 18.09.10 23:41

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

noe

Und wenn du aus dem Video herauslesen kannst, dass es eine AntiFleisch Kampagne ist... dann auch gut, für mich wird hier eindeutig ein anderes Thema forciert.

Das tue ich natürlich nicht. Für mich schließt das eine das andere aber nicht aus. Wie das andere sehen, so wie du, kann ich nicht wissen. Du wolltest ja meine Meinung, nicht?

Anonymer Benutzer / 19.09.10 00:14

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Tolle Werbung.

[_2002_baby_mcdonalds.jpg](#)

```
mod_embed_images_loadimage( '7bdb22f0dfed2d27e2ab8c44433654cf',  
'http://www.gothic.at/media/scaled_images/aa4/318/825/dec/1f6/b45/744/1c4/cc0/a2f/4f_400x600.jpg',  
'http://www.gewista.at/docs/plakatparty2008/2002_baby_mcdonalds.jpg',  
'https://www.gothic.at/forum/addon.php?2,module=embed_images,check_scaling=1,url=http%3A%2F%2Fwww.ge  
wista.at%2Fdocs%2Fplakatparty2008%2F2002_baby_mcdonalds.jpg', ", 183557, 400, 600, 'Loading image ...',  
false );
```

Zum Jubiläumsfest hatte die Gewista auch eine Jubiläumsüberraschung parat. Die besten Plakate der vergangenen 25 Jahre waren als Faksimile ausgestellt und standen zur Publikumswahl. Sieger wurde die Kampagne McDonald's "Baby" von CCP Heye. „Das“, so KR Karl Javurek, „ist aktuell wie eh und je. Ein Beweis, wie stark gute Werbung ist und Zeitgeist und Moden überdauert.“

1 mal bearbeitet. Zuletzt am 19.09.10 00:21 von Goldmund.

gziele / 19.09.10 00:59

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Ich find's auch ganz süß.

Das Kleine soll nur mit dem Sesam aufpassen, in dem Alter tut sich das Bäuchlein noch mit den Körnerfutter schwer...

Aber schön das die Macht des Kindchenschemas dir dabei hilft mit McDonalds Frieden zu schließen.

Anonymer Benutzer / 19.09.10 01:11

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Genau, now im loving it

Amazonia / 19.09.10 15:53

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

gziele

Ich find's auch ganz süß.

Das Kleine soll nur mit dem Sesam aufpassen, in dem Alter tut sich das Bäuchlein noch mit den Körnerfutter schwer...

ich find das nicht süß, sondern sehr befremdlich! o_O

in dem alter tut sich babies bäuchlein nämlich nicht nur mit körnerfutter schwer, sondern genaugenommen mit allem was nicht muttermilch ist ...
fastfood als beikoststart ... naja auch net schlecht

Ich nicht / 20.09.10 13:24

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Hmmm, die Anwälte von McDonald's arbeiten bestimmt schon eine Klage aus.

gziele / 20.09.10 18:29

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Zitat

Amazonia

fastfood als beikoststart ... naja auch net schlecht

Naja, aber die Werbung soll ja auch nicht suggerieren das sowas ein gute Idee sei...
...die wollten einfach ein putziges Sujet machen.
Und MCDonalds fährt ja schon seit ewig in Österreich diese Faserschmeichlertour...

Mona_noma / 17.11.10 14:00

[Re: Provocative Commercial Targets McDonald's High-Fat Fare](#)

Hallo,

ich wollte nur mal sagen, dass dieses ganze Fast- Food-Thema auf uns Europäer nicht wirklich zutrifft da es hier wohl nicht soviele Menschen gibt, die das wirklich täglich essen.

In Amerika ist es Alltag das zu essen, weil es erstens wesentlich günstiger ist als normal zu kochen und zweitens ist es (natürlich) auch zeiteffizienter. Daher sind auch Filme wie "Supersize me" eher für Amerikaner gedacht als für uns.

Wenn ich in den Staaten Urlaub mache, gibt mir das schon zu denken, dass in den sogenannten "Food-Corner" ganze Familien zum Essen hocken. Für alle die das nicht kennen, das ist ein Platz in dem in der Mitte meist 50 bis 100 Tische stehen und diese sind umkreist von Fast-Food-Ketten (Mc Donalds, Wendy Burger, Carls Jr., Wr. Schnitzel- wo es übrigens nur Würstel gibt, Burger King, Taco Bell, KFC, Panda Express, etc...) Normale Restaurants sind dort im Vergleich zu unseren für eine normale Familie nicht wirklich leistbar. Fast- Food ist in den Staaten "Arme-Leute-Essen", von morgens bis abends, weil ein Einkauf im Supermarkt teurer ist als zwei Kinder bei Wendy Burger satt zu bekommen.

Und wahrscheinlich wissen die meisten von uns aus Erfahrung: wenn man dieses Zeugs regelmäßig isst, dann schmeckt einem das auch irgendwie. Ich esse vielleicht alle zwei Jahre mal nen Burger und bekomme den erstens nicht mal ganz runter und zweitens graust mir danach richtig. Wen wunderts? Mir schmecken dafür Haferflocken mit Joghurt...

Meine Meinung zu dem Video: ich halte nichts von solchen reisserischen Filmchen...
